

	Objekt: Carausius: Nachahmung
	Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
	Sammlung: Antike, Römische Spätantike
	Inventarnummer: 18239876

Beschreibung

Doppelschlag, Imitation. - Carausius hatte bereits militärische Erfahrungen und war seit 285 n. Chr. (?) Kommandeur der britannischen Flotte. Er ließ sich Ende 286 (oder im Winter 287/288) n. Chr. zum Kaiser ausrufen und herrschte über Britannien und bis zum Jahresanfang 293 n. Chr. auch über die nordwestgallischen Küstengebiete. Ende 293 n. Chr. wurde er von Allectus ermordet.

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Carausius mit Strahlenkrone in der Brustansicht nach r.

Rückseite: Aequitas oder Moneta steht in der Vorderansicht, Kopf nach l. Sie hält im l. Arm ein Füllhorn (cornucopiae) und in der r. Hand eine Waage.

Doppelschlag: Eine Münze ist zwei- oder mehrmals mit dem Prägestempel geprägt worden, wodurch ein leicht verschobenes, mehrfaches Münzbild entstehen kann.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 3.20 g; Durchmesser: 24-27 mm; Stempelstellung: 6 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	286-293 n. Chr.
	wer	
	wo	Britannien
Besessen	wann	
	wer	Otto August Rühle von Lilienstern (1780-1847)
	wo	

Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Carausius (-293)
	wo	
[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Nordeuropa

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Doppeldenar
- Gott
- Herrscher
- Münze
- Porträt
- Spätantike

Literatur

- Vgl. RIC V-2 Nr. 91 (London)?.